

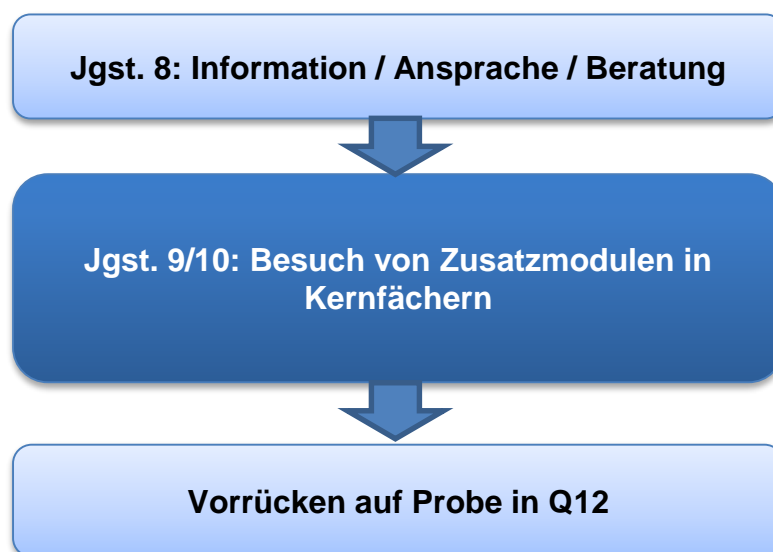
Individuelle Lernzeitverkürzung im neuen neunjährigen Gymnasium („Überholspur“)

- Kurzinformation -

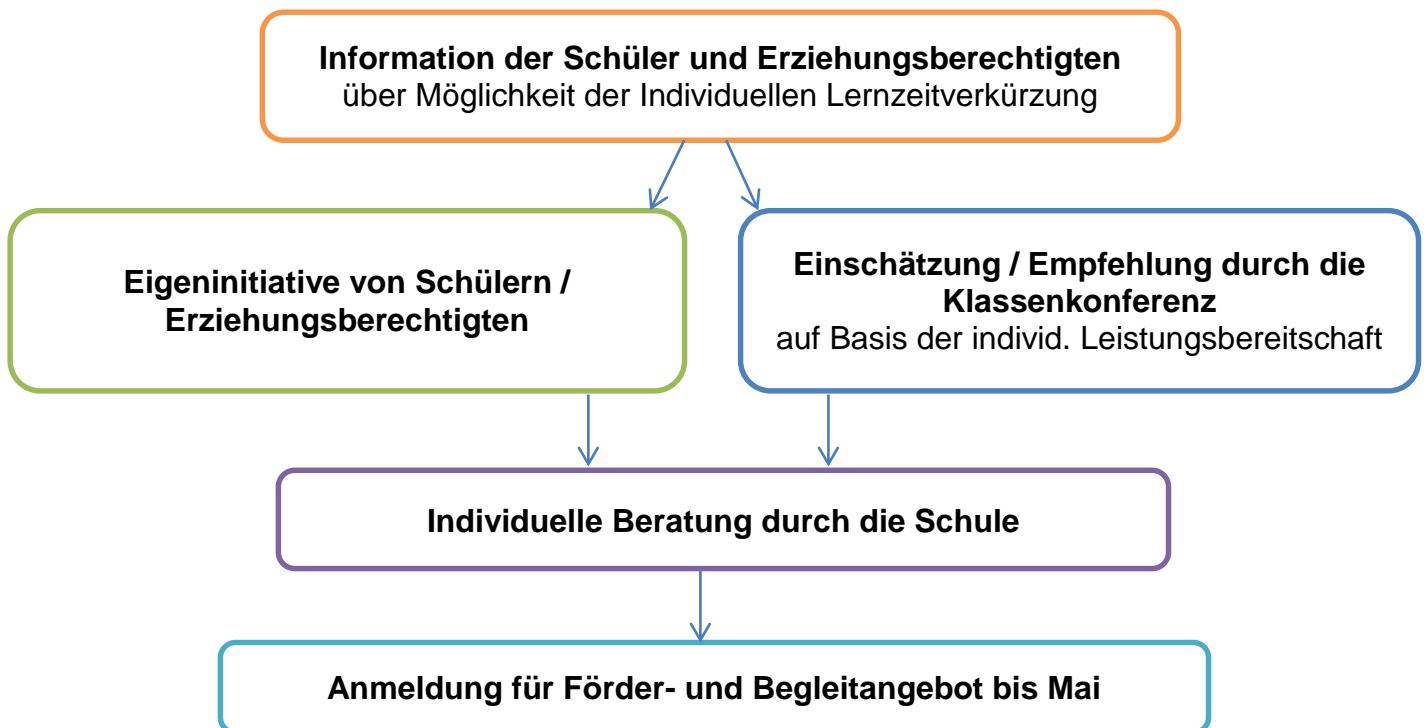
1. Zentrale Merkmale des Konzepts

- **pädagogisch und inhaltlich schlüssiger individueller Weg** zum Abitur nach acht Schuljahren
- **strukturiertes, flexibles und individuelles Förder- und Begleitangebot in den Jgst. 9 und 10** zur Vorbereitung auf das Auslassen der Jgst. 11
- **Leistungsbereitschaft und Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten** als Voraussetzung
- **Vermeidung übergroßer Zusatzbelastung** für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler
- **Sicherstellung der schulorganisatorischen Umsetzbarkeit an jeder Schule** (auch an kleinen Gymnasien) durch klare Strukturen (Klassenbildung unberührt)
- Begleitangebot auch im **Vorfeld eines Auslandsaufenthaltes** nutzbar (Vorbereitung auf Wiedereintritt in das bayerische Gymnasium)

2. Struktur des pädagogischen Begleitangebots

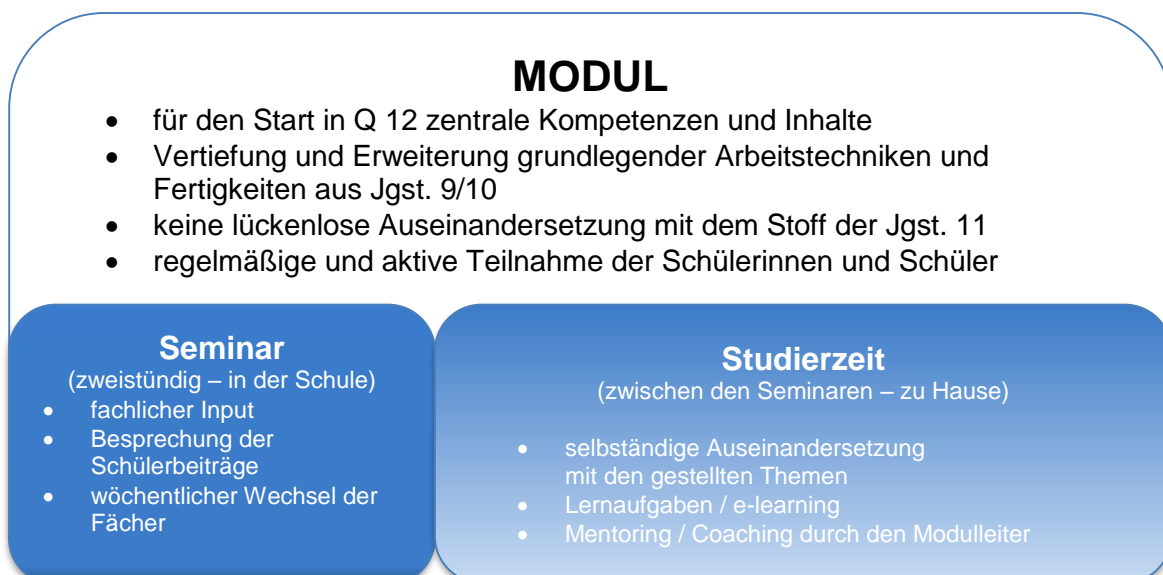


3. Jahrgangsstufe 8: Information und Beratung

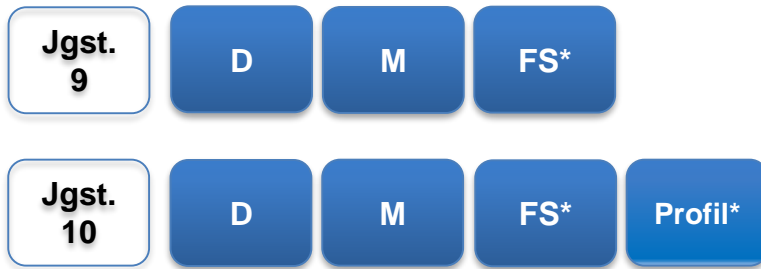


- Anmeldung für Module grundsätzlich für alle interessierten Schülerinnen und Schüler möglich
- Empfehlungen der Klassenkonferenz als Teil der pädagogischen Begleitung durch die Schule

4. Jahrgangsstufen 9 und 10: „Modulphase“



- **Beteiligte Fächer**



*Festlegung des konkreten Fachs vor Ort

- **Umsetzung im „rollierenden System“ – Beispiel Jahrgangsstufe 9**

	Deutsch	Mathematik	Fremdsprache
Woche 1	<i>Seminar</i>		
Woche 2	<i>Studierzeit</i>	<i>Seminar</i>	
Woche 3		<i>Studierzeit</i>	<i>Seminar</i>
Woche 4	<i>Seminar</i>		
Woche 5	<i>Studierzeit</i>	<i>Seminar</i>	
Woche 6		<i>Studierzeit</i>	<i>Seminar</i>

- ⇒ in jedem Fach Wechsel von schulischen Seminaren und Studierzeiten zu Hause
- ⇒ pro Woche für Schülerinnen und Schüler zwei zusätzliche Präsenzstunden in der Schule für das jeweilige Seminar (zzgl. Studierzeit in den übrigen Fächern)

- **Pädagogische Begleitung**

- regelmäßiges pädagogisches Feedback über individuelle Entwicklung und Leistungsfortschritt in der Modulphase
- Mentor (einer der Modulleiter) als fachunabhängiger Ansprechpartner und individueller Begleiter

- **Ende der Jahrgangsstufe 10:**
Entscheidung über das Auslassen der Jgst. 11
 - **nochmalige intensive Beratung**, ob das Auslassen der Jgst. 11 nach Leistungs- und Entwicklungsstand weiterhin empfehlenswert und nach wie vor gewünscht ist
 - **Entscheidung über Lernzeitverkürzung bei Schüler/in** und deren/dessen Erziehungsberechtigten (Voraussetzung: regelmäßiger und aktiver Besuch der Begleitmodule in den Jgst. 9/10)

5. Unterstützung der Schulen

- Hilfestellung zur pädagogischen, schulorganisatorischen und schulrechtlichen Umsetzung des Konzepts („Handreichung“)
- „Fachcurricula“ zur fachlich-inhaltlichen Ausgestaltung und Durchführung der Begleitmodule
- Zuweisung zusätzlicher Lehrerwochenstunden (z. B. in Form teilnehmerzahlabhängiger, zweckgebundener Budgetzuschläge für die Begleitmodule)
- umfangreiches Fortbildungsangebot für die an der Individuellen Lernzeitverkürzung beteiligten Lehrkräfte

6. Nächste Schritte zur Implementierung

- Erarbeitung der Handreichung im Dialog mit den Schulen
- Ausgestaltung der Fachcurricula (ISB)
- Detailplanungen für Abitur im Jahr 2025
- Fortbildungen auf Bezirksebene
- Spätestens Februar 2021: Information und Beratung des ersten G9-Jahrgangs
- September 2021: Start der Begleitmodule